

Vangenschwalbach, St. mit berühmten Mineralquellen und dem nahen Schlangenbad; Niederselters, D. an der Ems, mit dem berühmtesten Sauerbrunnen in Deutschland, dessen Wasser in Menge und weit verschickt wird; Idstein und Usingen, zwei Städte, erstere mit Schullehrerseminar und letztere mit Wollwebereien. An der Lahn: Ems, Mfl. und berühmter Badeort; Holzappel, St. in der einem Erzherzoge von Oesterreich gehörenden Grafschaft gl. N., mit Silberwerk und dem nahen berühmten Seilnauer Gesundbrunnen; Diez, St., in deren Nähe das D. Fachingen mit berühmtem Sauerbrunnen; Limburg und Weilburg, zwei Städte, erstere mit kathol. Bischofsst. und letztere mit Schloß, Gymnasium, und Nassau, mit einer Kettenbrücke über die Lahn. Im nördlichsten Theile des Herzogthums an der Dill, einem Nebenflusse der Lahn, liegen die Städte Dillenburg und Herborn, letztere mit einem Predigerseminar.

XI. Kurfürstenthum Hessen, 207 □ M. mit 730,000 E., worunter die Mehrzahl Reformirte, gränzt an Waldeck, die preuß. Prov. Westphalen und Sachsen, an Hannover, Weimar, Bayern, Großherzogth. Hessen und Frankfurt; auch liegen mehrere Stücke vom Hauptlande getrennt. Es gehört zum Hochlande Deutschlands, und wird von vielen Gebirgen, besonders auch von einem Theile des Thüringerwaldes mit dem hohen Inselberge durchzogen und von vielen Flüssen bewässert, von denen der Main, die Fulda und Werra und die durch deren Vereinigung entstehende Weser die größten sind. Es zerfällt in folgende 4 Provinzen:

1) **Niederhessen.** Cassel, Haupt- und Residenzst. an der Fulda, mit 32,000 E. In der Nähe das prächtige Lustschloß Wilhelmshöhe mit seinen herrlichen Parkanlagen und Wasserfontänen, und das Lustschloß Wilhelmsthal. Nördlich von Cassel: Hofgeismar, St. an der Esze, mit Gesundbrunnen. Südlich: die Städte Homberg an der Esze, Melzungen und Rothenburg, beide an der Fulda, letztere sonst Residenz der ausgestorbenen Landgrafen von Hessen-Rothenburg. An der Werra die Städte: Wansfried, Eschwege und Allendorf (mit Salzwerk). An der Weser: Karlshafen, wo die Diemel sich mündet, und Rinteln. Nördlich von der Weser: Nenndorf, berühmtes Schwefelbad.

2) **Oberhessen.** Marburg, Hauptst. an der Lahn, mit Universität und 8000 E.; Haina, großes Hospital, besonders zur Aufnahme von Wahnsinnigen; Ziegenhain, St. und Festung an der Schwalm.

3) **Fulda.** Fulda, Hauptst. am Flusse gl. N., mit schöner Domkirche und Bischofsst., dem Denkmale des Bonifacius und 10,000 E.; Hersfeld, St. an der Fulda. Getrennt von dem Haupttheile der Provinz: Schmalkalden, St. am Thüringerwalde, mit vieler Gewerbsbätigkeit, besonders in Eisen- und Stahlwaaren; Brotterode, Mfl. auf dem Thüringerwalde.